

STANDORT



Schule am Regenweiher

Die Grundschule am Regenweiher mit rund 370 Schüler*innen befindet sich in Gropiusstadt im Süden Neuköllns. Die Schwerpunkte der Schule liegen auf Bewegung und Sprache. Bereits ab der ersten Klasse lernen die Schüler*innen Englisch. Die Schule bietet einen Leseclub, welcher von engagierten Lesepat*innen unterstützt wird. Im Rahmen der verlässlichen Halbtagsgrundschule (VHG) werden die Schüler*innen betreut und können im Anschluss den Hort besuchen.

Schulsozialarbeit

Der Raum der Schulsozialarbeit liegt im Erdgeschoss neben dem Sekretariat, im Raum 37.

Das Büro ist geöffnet

Montag bis Freitag: 8.00-14.30 Uhr

Offene Sprechstunde

Montag und Donnerstag (7. Stunde)
13.45-14.30 Uhr

Mittwoch und Freitag (1. und 2. Stunde)
8.10-9.40 Uhr



KONTAKT

Schulsozialarbeit

Bahar Aslan | Simon Mayer

Johannisthaler Chaussee 328-340, 12351 Berlin

Tel.: 030. 609 70 79 47

jugendsozialarbeit-regenweiher@

jugendwohnen-berlin.de

Koordination schulbezogene Jugendhilfe

Sandra Haschke

Tel.: 030. 779 07 99-0 | Fax: 030. 779 07 99-11

haschke@jugendwohnen-berlin.de

Regionalleitung Daniela Steingrüber

Tel.: 030. 779 07 99-0 | Fax: 030. 779 07 99-11

steingrueber@jugendwohnen-berlin.de

TRÄGER

Jugendwohnen im Kiez entwickelt und verwirklicht seit 1979 Angebote in den Bereichen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, in der Gemeinwesenarbeit sowie in der schulbezogenen Jugendhilfe.

Geschäftsführung

**Susanne Birk · Klaus-Peter Dilger ·
Anja Posner**

Jugendwohnen im Kiez – Jugendhilfe gGmbH

Hobrechtstraße 55, 12047 Berlin

Tel.: 030. 74756-0 | Fax: 030. 74756-101

info@jugendwohnen-berlin.de

www.jugendwohnen-berlin.de

SCHULSOZIALARBEIT



an der Schule
am Regenweiher



ZIELE UND METHODEN

Die Schulsozialarbeit der Schule am Regenweier unterstützt Schüler*innen bei den Anforderungen des Schulalltags. Sie werden in ihrer persönlichen Entwicklung begleitet und sollen befähigt werden, ihre Lernmotivation zu steigern, soziale Kompetenzen zu erlangen und ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

Als Ansprechpartner*innen für Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte sind den Schulsozialpädagog*innen eine wertschätzende Haltung und ein vertrauensvoller Umgang wichtig. Die Einbindung der Eltern in Schule sowie die Vernetzung im Sozialraum ist ein besonderes Anliegen.

Die Schulsozialarbeit setzt sich für ein kooperatives und gemeinschaftliches Schulklima ein, in dem Diskriminierungen aktiv entgegnet werden. Schüler*innen werden zur Auseinandersetzung mit Diversität und Partizipation im Rahmen von Demokratiepädagogik und Menschenrechtsbildung ermutigt.

Die Tür der Schulsozialarbeit steht allen offen!



ANGEBOTE

Die Schulsozialarbeit bietet verschiedene Angebote zur Unterstützung im Schulalltag.

Soziales Lernen

- Individuelle Trainings für Klassen im sozialen Lernen
- Einführung und Begleitung des Klassenrats

Schüler*innenparlament

- Organisation und Begleitung der Klassensprecher*innen im Schüler*innenparlament

Einzelförderung

- Erarbeitung individueller Ziele, damit Kinder lernen, Schwierigkeiten positiv und konstruktiv zu überwinden

Mediation

- Klärung von Konflikten, Streitschlichtung
- Intervention bei (Cyber)-Mobbing

Sozialpädagogische Freizeit- und AG-Angebote

- Kung-Fu/Qigong-AG (Bewältigung von Stress)
- Wöchentlicher Pausentreff mit Spielangeboten

Beratung

- Bei Fragen und Sorgen von Schüler*innen, Lehrkräften, Erzieher*innen und Eltern
- Beratung auch in Türkisch und Englisch

Elterncafé

- Offenes Elterncafé, in dem sich Eltern vernetzen und ihre Anliegen besprechen können.

Begleitung

- Zu Schulhilfekonferenzen, zu Gesprächen beim Jugendamt, Fachdiensten und Beratungsstellen

Kooperation und Vermittlung

Die Schulsozialarbeit ist regional vernetzt, vermittelt bei Bedarf Hilfen und stellt Kontakte her.

- Erziehungs- und Familienberatung
- Jugend- und Familienförderung freier oder öffentlicher Träger
- Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- Sozialpädagogischer Dienst des Jugendamts
- Schulpsychologisches u. Inklusionspädagogisches Beratungs- und Unterstützungszentrum
- Informationen über Angebote sozialer Einrichtungen, Stadtteilzentren und Sportvereine

Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen

gefördert von:

umgesetzt von:

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

berlin Berlin

Stiftung SPI
Sozialpädagogisches
Institut Berlin völkner Meyer

